

Niedersächsische Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit

Online-Newsletter

Soziale Lage und Gesundheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie die **13. Ausgabe** des Newsletters „Soziale Lage und Gesundheit“ der Niedersächsischen Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit. Dieser Newsletter erscheint in loser Reihenfolge mit Informationen zu Veranstaltungen, Studien, Projekten, Berichten und weiteren Publikationen. Falls Sie auf eigene Veranstaltungen, Medien oder ähnliches aufmerksam machen möchten, können Sie mir gerne Informationen zukommen lassen. Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte unter antje.richter@gesundheit-nds.de und ebenso, falls Sie nicht im Verteiler sind und gerne aufgenommen werden möchten.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Antje Richter-Kornweitz

Landesvereinigung für Gesundheit & Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. (LVG & AFS)
und Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Niedersachsen

Veranstaltungen

Evaluation von Maßnahmen der Gesundheitsförderung praktisch umsetzen

30. Mai und 26. September 2016, Hannover

Die beiden Workshops unter der Leitung von Prof. Petra Kolip, Universität Bielefeld vermitteln die Grundlagen der Selbstevaluation. Ziel ist, die Teilnehmerinnen zu befähigen, eigenständig kleinere Evaluationen durchzuführen. ([Weiterlesen...](#))

Umweltgerechtigkeit in der Sozialen Stadt

13. Juni 2016, Berlin

Das Bundesamt für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung wollen mit dem Kongress eine Debatte darüber anstoßen, wie der Ansatz der Umweltgerechtigkeit in die Umsetzung des Städtebauförderungsprogramm Soziale Stadt einfließen kann. ([Weiterlesen...](#))

Publikationen

Asyl in Deutschland

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) veröffentlicht Zahlen und Infografiken zum Asyl in Deutschland ([Weiterlesen...](#))

Zum Nachlesen: Bundesrahmenempfehlungen zur Gesundheitsförderung in Lebenswelten und in Betrieben

Die mit dem Präventionsgesetz im Sommer 2015 eingeführte Nationale Präventionskonferenz (NPK) verabschiedete am 19.02.2016 erstmals trägerübergreifende Bundesrahmenempfehlungen zur Gesundheitsförderung in Lebenswelten und in Betrieben. ([Weiterlesen...](#))

Armutsbericht des Paritätischen

Der Armutsbericht des Paritätischen liefert detaillierte und regionalisierte Informationen zur Armutsbetroffenheit in Deutschland. ([Weiterlesen...](#))

Bessere Altersvorsorge braucht das Land

Verbraucherzentrale Niedersachsen liefert ein gleichnamiges Positionspapier für eine bessere Altersvorsorge. ([Weiterlesen...](#))

Broschüre „Gesunde Kita für alle!“ aktualisiert

Die dritte, aktualisierte Ausgabe der Broschüre „Gesunde Kita für alle! Leitfaden zur Gesundheitsförderung im Setting Kindertageseinrichtung“ steht als Download zur Verfügung. ([Weiterlesen...](#))

Zweiteilige Broschüre „Gesunder Kindergarten in Wien“ erschienen

Die zweiteilige Broschüre beschreibt „Erfahrungsschätze aus dem Projekt“ und „Hintergründe, Ergebnisse und Maßnahmen“ des vierjährigen Modellprojekts der Stadt Wien, das mit fachlicher Begleitung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. durchgeführt wurde. ([Weiterlesen...](#))

Bundesgesundheitsblatt mit Schwerpunkt „Soziale Ungleichheit und Gesundheit“

Das Bundesgesundheitsblatt behandelt das Thema „Soziale Ungleichheit und Gesundheit“ ausführlich. Es enthält u.a. den Beitrag „Gesundheitsförderung in Lebenswelten stärken“, in dem die Aktivitäten des Kooperationsverbunds Gesundheitliche Chancengleichheit in den Bundesländern, zum Kommunalen Partnerprozess, zur Entwicklung von Good Practice und zu Präventionsketten vorgestellt werden. Die BZgA veröffentlicht diesen Beitrag kostenfrei auf ihrer Homepage. ([Weiterlesen...](#))

DIW liefert Fakten zu Verdienstunterschieden von Frauen

Bruttostundenverdienste in typischen Frauenberufen liegen um 39 Prozent niedriger als in Männerberufen. Das DIW liefert dazu übersichtliche Tabelle und Charts. ([Weiterlesen...](#))

Stellungnahme des VAMV zum Unterhaltsvorschuss

Stellungnahme des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV) im Familienausschuss des Deutschen Bundestages zum Ausbau des Unterhaltsvorschusses veröffentlicht. ([Weiterlesen...](#))

Preise, Wettbewerbe, Fördermittel, Ausschreibungen

Terminsache

Ich kann was!“- Initiative! Die neue Ausschreibung der „Ich kann was!“- Initiative! der Deutschen Telekom hat bereits am 1. März 2016 begonnen. Gefragt sind Projektideen, die gezielt den Kompetenzerwerb von Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 14 unterstützen. In diesem Jahr steht mit dem Jahresschwerpunkt „**Kompetenz kennt keine Grenzen**“ das Thema Integration im Fokus. Im Mittelpunkt stehen dabei das Kennenlernen und der Aufbau von Beziehungen sowie der Abbau von gegenseitigen Vorurteilen. Es sollen handlungs- und aktionsorientierte Projekte unterstützt werden, die eine leichte Interaktion und Kommunikation ermöglichen. Dazu kann eine finanzielle Unterstützung bis zu 10.000 Euro beantragt werden. Die Bewerbungsfrist **endet am 31. März 2016**.

VDEK-Zukunftspreis 2016

Mit dem VDEK-Zukunftspreis werden Projekte und Good Practice-Modelle gewürdigt, die „Interkulturelle Versorgungskonzepte für eine sich verändernde Seniorengeneration“ entwickelt haben. Gesucht werden insbesondere Projekte, die zeigen, wie Sprach- und andere Zugangsbarrieren abgebaut werden können und sich Kommunikation bzw. Interaktion im Gesundheitswesen verbessern lässt. Die besten Ideen werden mit einem Preisgeld von bis zu 20.000 Euro ausgezeichnet. ([Weiterlesen...](#))

Aktion Mensch fördert!

Aktion Mensch fördert Angebote für Menschen mit besonderen Schwierigkeiten, u.a. Menschen ohne Wohnung, Flüchtlinge und Asylsuchende. Das Angebot umfasst Investitionsförderung, Projektförderung und Starthilfen, z.B. Anschubfinanzierung zum Aufbau neuer Dienste. ([Weiterlesen...](#))

Fördermittel für Flüchtlings- und Integrationsprojekte

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) veröffentlicht eine Liste mit Kontaktadressen zur Beantragung von Fördermitteln für Flüchtlings- und Integrationsprojekte ([Weiterlesen...](#))

Die bpb informiert außerdem über rechtliche Fragen, Modellprojekte und viele weitere Themen rund um das Thema Flüchtlinge ([Weiterlesen...](#))

IMPRESSUM

Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover
Tel.: 05 11/3 50 00 52, Fax: 05 11/3 50 55 95
E-Mail: antje.richter@gesundheit-nds.de
Internet: www.gesundheit-nds.de

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, senden Sie einfach eine E-Mail über die "Antworten"-Funktion Ihres E-Mailprogrammes zurück mit dem Betreff:

Bitte aus dem Verteiler löschen.

Die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V. verpflichtet sich, sorgfältig mit Ihren Daten umzugehen und
diese nicht an Dritte weiterzugeben.